



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



AKTUELLE DYNAMIKEN UND HERAUSFORDERUNGEN DES ANTISEMITISMUS BMBF-Förderrichtlinie 2021-2025

Abschlussveranstaltung

Sehr geehrte Damen und Herren,

von 2021 bis 2025 haben sich zehn Verbundforschungsprojekte der Förderrichtlinie „Aktuelle Dynamiken und Herausforderungen des Antisemitismus“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) mit der wachsenden Bedrohung für unsere Gesellschaft durch Antisemitismus beschäftigt. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gingen zahlreichen Fragen nach: Welche aktuellen Formen des Antisemitismus zeigen sich? Welche Erfahrungen machen jüdische Menschen in Deutschland – und wie prägt das ihren Alltag, ihre Ritualpraxis und ihr Sicherheitsempfinden? Welche Dynamiken des Antisemitismus zeigen sich in den Sozialen Medien? Was folgt aus diesen Erkenntnissen für eine erfolgreiche Präventionsarbeit, für Politik und Verwaltung, die Justiz, die Wissenschaft und die Gesellschaft?

Nun ist es Zeit, Bilanz zu ziehen: Die Ergebnisse und die daraus entwickelten Handlungsempfehlungen für die Praxis aus dieser ersten Förderrichtlinie des BMBF möchten wir bei der Abschlusskonferenz der Öffentlichkeit präsentieren.

Zudem richten wir den Blick in die Zukunft und diskutieren die aktuellen Herausforderungen des Antisemitismus für Politik, Gesellschaft, Justiz und Wissenschaft – und dies auch vor dem Hintergrund, dass das BMBF in den nächsten Jahren die Forschungsförderung fortsetzen wird.

Gemeinsam mit dem „Forschungsnetzwerk Antisemitismus im 21. Jahrhundert“ (FoNA21) laden wir Sie ganz herzlich dazu ein, bei unserer Abschlusstagung mit dabei zu sein.

Ihre Teilnahme wäre für uns eine große Freude.

Datum: 5. Mai 2025
Zeit: 17:00 – ca. 21:30 Uhr
Ort: Haus der Leibniz-Gemeinschaft, Chausseestr. 111, 10115 Berlin

Programm:

Eröffnung durch das BMBF

Grußworte: **Ministerin Karin Prien**
(Bildungsministerin des Landes Schleswig-Holstein)

Prof. Dr. Doron Kiesel
(Jüdische Akademie des Zentralrats der Juden in Deutschland)

Kurzporträt des Forschungsnetzwerks und der Ergebnisse der Förderrichtlinie

Podiumsgespräch:

Dynamiken des Antisemitismus: Herausforderung für Wissenschaft, Politik, Justiz und Gesellschaft

Gäste: **Prof. Dr. Sabine Achour**
(Freie Universität Berlin, Mitglied im Beirat der Förderrichtlinie)

Prof. Dr. Raphael Gross
(Präsident des Deutschen Historischen Museums)

Oberstaatsanwalt Dr. Florian Hengst
(Antisemitismusbeauftragter der Generalstaatsanwaltschaft Berlin)

Petra Pau
(ehemalige Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, 2006-2025)

Durch den Abend führt **Shelly Kupferberg**

Poster-Session und Empfang